



Hambühren, 12.06.2009

Die Unteroffiziers- Vereinigung Hambühren besucht das Celler Bieneninstitut.

Am 26.Mai 2009 besuchte die Unteroffiziers- Vereinigung Hambühren mit 14 Teilnehmern das Bieneninstitut in Celle.

Pünktlich wurden wir vom Leiter des Bieneninstituts, Herrn Dr. v. d. Ohe, begrüßt und in den Vortragssaal des Instituts gebeten.

Hier führte uns Herr Dr. v. d. Ohe durch einen Vortrag in die Aufgaben, Organisation und Betriebsabläufe des Institutes und seiner Bedeutung für das Gemeinwohl ein.

Der wesentliche Teil des einstündigen Vortrages des Referenten widmete sich jedoch in eindrucksvoller Weise dem Leben und der Verhaltensweisen der Bienen.

Dem Leiter des Instituts gelang es dabei in beeindruckender Weise, die Zuhörer mit seinem Vortrag über das Zusammenleben der Bienen in einer perfekt organisierten Sozialgemeinschaft und über die biologischen Besonderheiten der, manchmal als Plagegeister empfundenen Lebenskünstler, in den Bann zu ziehen. Nicht nur die volkswirtschaftliche Bedeutung von Bienen in Bezug auf die Gewinnung von Honig und Wachs war Thema des Vortrages. Viel wichtiger erschien den Zuhörern der Aspekt, dass die Honigbienen durch die Bestäubung von Nutz- und Kulturpflanzen nicht nur ein optimales Wachstum der Früchte sicher stellen sondern gleichzeitig einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen leisten.

Alle Fragen, die von unserer Seite aufkamen, wurden vom Leiter des Instituts in kompetenter Weise beantwortet. Obwohl sicherlich noch viel Theorie hätte vermittelt werden können, drängte die Zeit zur Besichtigung der Außenanlagen.

Im Garten konnten wir dann am "Lebenden Objekt" unsere Theorie vertiefen und den fleißigen Bienen, in den dafür vorbereiteten Bienenkästen, bei der Arbeit zuschauen. Erstaunt waren alle Teilnehmer auch von der Schönheit des Gartens, der wie ein Juwel im Zentrum Celles liegt.

Nach Besichtigung der Werkstatt und der Produktionsstätte des Bienenhonigs wurden wir von Herrn Dr. v. d. Ohe gegen 17:30 Uhr, mit dem guten Rat, den Honig möglichst beim Imker/Erzeuger -am besten im Bieneninstitut selbst- zu erwerben, verabschiedet.

Uns wird dieser interessante Nachmittag sicherlich noch lange in positiver Erinnerung bleiben. Für die Meisten steht fest: Am Tag der Offenen Tür im September sind wir wieder dabei in „unserem“ Bieneninstitut.

Peter Stübbe



UNTEROFFIZIER-VEREINIGUNG HAMBÜHREN E.V.

Lothar Franciscy
Pressewart



Die Besucher der Uffz.Hambühren auf dem Weg in den Garten.



Dr.v.d.Ohe erläutert die Arbeit seiner Bienen.